

SV Puchheim – SC Weßling 6:3 (1:0)

In einer sehr guten A-Klassen-Partie zogen wir gegen einen sehr starken SV Puchheim etwas unglücklich und der Höhe nach nicht verdient den Kürzeren.

Seit zwei Wochen ohne Spielpraxis und etwas Ersatzge-schwächt waren die Puchheimer in der ersten Halbzeit die klar bessere Mannschaft. Auf dem regennassen Boden erspielten sich die Puchheimer Rund ein Dutzend guter bis sehr guter Einschussmöglichkeiten. Meistens gingen die Bälle allerdings knapp am Tor vorbei oder der Schussversuch konnte gerade noch durch einen Verteidiger gestoppt werden. Unser Torhüter, Daniel Kolbe, musste bzw. konnte nicht einmal eingreifen. Wir hingegen hatten nur zwei kleine Konterchancen, die jedoch ebenfalls nicht genutzt werden konnten. Als schon keiner mehr mit einem Tor rechnete, trafen die Puchheimer doch noch zur 1:0 Führung. Nach einem Fehler von Florian Aenishänslin konnte ein Angreifer des SVP aus knapp 12 Metern ungehindert aufs Tor schießen. Daniel Kolbe konnte den harten Schuss nicht festhalten und der Puchheimer Kapitän hatte keine Mühe mehr, den Ball aus fünf Metern über die Linie zu drücken.

Nachdem unser Team im ersten Durchgang stark unter Druck stand befürchteten unsere Zuschauer für die zweite Halbzeit schon das Schlimmste. Doch wie verwandelt kam unsere Mannschaft aus der Kabine und machte von nun an das Spiel. Bereits in der 53. Minute konnte der 1:1 Ausgleich bejubelt werden. Max Vornberger spielte im Fallen aus der eigenen Hälfte einen Steilpass genau in den Lauf von Christoph Ludyga. Christoph zockte zuerst seinen Gegenspieler aus, drang in den Strafraum ein und vernaschte noch den Libero. Gegen seinen Schuss aus 10 Metern war der Puchheimer Torhüter chancenlos. Puchheim fand nicht mehr zu seinem Spiel zurück, während wir uns eine Möglichkeit nach der anderen erspielten. Schon in der 59. Minute konnte Felix Römmelt aus fünf Metern nach langem Einwurf von Alexander Wolleschak auf 1:2 erhöhen. Zu diesem Zeitpunkt hatten wir die Puchheimer voll im Griff und waren dem 3:1 näher als unsere Gastgeber dem Ausgleich. Unser Team hatte auch die Chancen dazu, konnte diese aber nicht nutzen.

Durch einen Sonntagsschuss in der 72. Minute gelang den Puchheimern dann doch das 2:2. Einen Freistoß aus gut 30 Metern hämmerte der SVP Stürmer über die Mauer an den Innenpfosten. Von dort sprang der Ball ins Tor und Daniel Kolbe hatte keine Abwehrchance. Nur drei Minuten später konnten die Puchheimer durch einen Doppelschlag die Partie für sich entscheiden. Jeweils durch Konter und unterstützt durch Stellungsfehler auf den Außenbahnen unsererseits erhöhte der SV Puchheim auf 3:2 bzw. 4:2. Beide Male hatte wiederum unser Torhüter Daniel Kolbe keine Chance. Unsere Jungs versuchten aber trotzdem wieder den Anschluss zu finden. Doch als nach 80. Minuten wieder durch einen Sonntagsschuss das 5:2 fiel, war die Partie entschieden. Doch unsere Jungs wollten unbedingt noch ein Tor machen und spielten weiter nach vorne. Dadurch hinten offen wie am Tag der offenen Tür konnte der SVP noch auf 6:2 (87. Minute) erhöhen. In der letzten Minute konnte Felix Römmelt nur durch ein Foulspiel im Strafraum gebremst werden. Christop Ludyga verwandelte den fälligen Elfmeter zum 6:3 Endstand.

maj